Anzeigen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **39 (1897)**

Heft 2

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ehrung: Herr Prof. Kitt, an der tierärztlichen Hochschule zu München, wurde von der medizinischen Fakultät die Würde eines Doctor medicinae honoris causa verliehen, in Anerkennung seiner hervorragenden Leistungen auf dem Gebiete der Pathologie.

Anzeigen.

Eidgenössische Maturitätsprüfungen

für

Kandidaten der Tierheilkunde.

Während des Jahres 1897 finden für Kandidaten der Tierheilkunde zu den nachstehend angegebenen Terminen eidgenössische Veterinär-Maturitätsprüfungen statt:

I. An der Tierarzneischule Zürich:

A. Am 20. und 21. April. B. Am 18. und 19. Oktober.

II. An der Tierarzneischule Bern:

A. Am 23. und 24. April. B. Am 22. und 23. Oktober.

Die Wahl des Prüfungsortes steht den Kandidaten frei.

Anmeldungen für die Frühjahrsprüfungen sind spätestens bis zum 1. April, diejenigen für die Herbstprüfungen spätestens bis zum 1. Oktober an die Direktion der betreffenden Tierarzneischule zu richten.

Die Anmeldeformulare können von dem Unterzeichneten bezogen werden.

Küsnacht-Zürich, den 1. Januar 1897.

Der Präsident der eidg. Mat.-Kommission:
(sig.) Geiser.

Vorlesungen an den Tierarzneischulen von Zürich und Bern
im Sommersemester 1897.

I. In Zürich:

Prof. Dr. P. Martin: Physiologie 1. Teil (6 Std.). Histologie (3 Std.), Vergl. Anatomie (2 Std.), histologisches Praktikum (4 Std.).

Prof. Dr. Heuscher: Zoologie (2 Std.), Spec. Botanik (4 Std.), Botan. Exkursionen.

Dr. Feist: Organische Chemie (4 Std.), Chemisches Praktikum (6 Std.).

Prof. Dr. E. Zschokke: Spec. Pathologie und Therapie (6 Std.), Sektionskurs (6 Std.), med. Spitalklinik (9 Std.), Mikroskop. und bakteriologisches Praktikum (4 Std.).

Prof. J. Hirzel: Allgem. Chirurgie (5 Std.), Chirurg. Spitalklinik (9 Std.), Hufbeschlag (3 Std.), Chirurgie der Lahmheiten (2 Std.).

Prof. J. Ehrhardt: Exterieur des Pferdes (3 Std.), Arzneimittellehre (5 Std.), Allgemeine Tierzucht (3 Std.), Geburtshülfe (4 Std.).

Docent A. Rusterholz: Ambulator. Klinik (täglich).

II. In Bern:

*Botanik. Täglich 7—8 Uhr: Hr. Prof. Dr. L. Fischer. *Mikroskopischer Kurs der Pflanzenanatomie. Freitag 3—5 Uhr: Derselbe. *Repetitorium der Botanik. Montag, Dienstag und Donnerstag 5—6 Uhr: Derselbe. *Botanische Exkursion. Samstag Nachmittag: Derselbe.

*Geologie. Montag bis Donnerstag 8—9 Uhr: Hr. Prof. Dr. Baltzer.

*Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere. Montag bis Freitag 8—9 Uhr: Hr. Prof. Dr. Studer. *Zoologie. 4stündig. Von 11—12 Uhr: Derselbe. *Repetitorium der Zoologie: Derselbe.

* Gemeinsam mit den Studierenden der Medizin.

*Physik. Täglich 9—10 Uhr: Hr. Prof. Dr. Forster. *Repetitorium der Physik. 2stündig: Derselbe.

*Organische Chemie. Montag bis Freitag 10—11 Uhr und Freitag 6—7 Uhr: Hr. Prof. Dr. Kostanecki. *Arbeiten im chemischen Laboratorium. Täglich 2stündig: Derselbe. *Repetitorium der Chemie. Freitag 5—6 und Samstag 11—12 Uhr: Derselbe.

*Physiologie. Täglich 9—10 Uhr: Hr. Prof. Dr. Kronecker. Repetitorium der Physiologie. 2stündig: Derselbe.

Histologie. Mittwoch 5—6 und Samstag 11—12 Uhr: Hr. Prof. Dr. Rubeli. Embryologie. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag 7—8 Uhr: Derselbe. Centralnervensystem und Sinnesorgane. 2stündig: Derselbe. Repetitorium der Anatomie. 2stündig: Derselbe. Mikroskopischer Kurs I. Donnerstag 2—6 Uhr: Derselbe. Mikroskopischer Kurs II. Dienstag, Mittwoch und Freitag 10—12 Uhr: Derselbe.

Allgemeine Pathologie. Montag, Mittwoch 8—9, Dienstag bis Freitag 4—5 Uhr: Hr. Prof. Dr. L. Guillebeau. Sektionen. Dienstag bis Donnerstag 3—4 Uhr: Derselbe. Bakteriologischer Kurs. Montag und Freitag 2—6 Uhr: Derselbe.

Ambulatorische Klinik. Täglich nachmittags: Hr. Prof. E. Hess. Chirurgie. Montag, Mittwoch und Freitag 9 bis 10 Uhr: Derselbe. Operationslehre. Montag, Mittwoch und Freitag 7—8 Uhr: Derselbe.

Klinik für kleinere Haustiere. Täglich 10—12 Uhr: Hr. Prof. E. Noyer. Exterieur des Pferdes. Dienstag, Donnerstag und Samstag 7—8, Donnerstag 9—10 Uhr: Derselbe. Gesundheitspflege. Montag, Mittwoch u. Freitag 9—10 Uhr: Ders. Arzneimittellehre. Montag bis Freitag 2—3 Uhr: Derselbe.

Specielle Pathologie und Therapie. Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag 8—9 Uhr: Hr. Prof. H. Berdez. Gerichtliche Tiermedizin. Montag und Mittwoch 8—9 Uhr: Derselbe. Klinik für grössere Haustiere. Täglich 10—11½ Uhr: Derselbe.